

CDU-Fraktion, Lokstedter Weg 24, 20251 Hamburg

An den
Vorsitzenden des Regionalausschusses
Eppendorf-Winterhude
-Herrn Martin Bill-
Kümmellstraße 5 – 7
20249 Hamburg

Hamburg, den 17.09.2013

ANTRAG

Einleitung eines öffentlichen Planungsprozesses zur Attraktivitätssteigerung am Wiesendamm (II)

Im vergangenen Jahr hatte die CDU-Fraktion einige Initiativen entwickelt, die zum einen die Schulwegsicherheit am Wiesendamm erhöhen sollten, zum anderen das Bezirksamt aufforderten, „eine Neuordnung der Verkehrsprozesse im Wiesendamm ganzheitlich zu prüfen“ (Drucksachen-Nr. 2049/12). Dabei ging es um zunehmend falsch parkende Autos und eine Verbesserung der Schulwegsicherheit. Obwohl mittlerweile fast ein Jahr vergangen ist und die CDU-Fraktion immer wieder nachgefragt hatte, wie weit der Prüfungsprozess des Bezirksamtes fortgeschritten sei, ist bis heute in dieser Sache noch nichts passiert.

In der vergangenen Woche hat sich nun am 13. September 2013 ein Anwohner am Goldbekufer an die in der Bezirksversammlung vertretenen Fraktionen gewandt und um Überlegungen gebeten, „wie den Grundschulern ungehindertes Fahrbahnqueren ermöglicht werden kann, damit nicht nur die Verkehrssicherheit, sondern auch die Verkehrserziehung (durch Vorbild) nicht wie bisher hinter der Bequemlichkeit einiger Autofahrer zurückstehen muss“.

Vor diesem Hintergrund möge der Regionalausschuss Eppendorf-Winterhude als Beschlussempfehlung für die Bezirksversammlung beschließen:

- 1) Nachdem in o.g. Angelegenheit fast ein Jahr ohne eine Rückmeldung des Bezirksamtes vergangen ist, wird der Herr Bezirksamtsleiter gemäß dem o.g. CDU-Antrag erneut aufgefordert, eine Neuordnung der Verkehrsprozesse im Wiesendamm ganzheitlich zu prüfen.
- 2) Bei dem Prüfungsprozess wird das Schreiben bzw. die Bitte des o.g. Anwohners berücksichtigt. Das Konzept des Bezirksamtes soll dem Regionalausschuss Eppendorf-Winterhude im Oktober 2013 in öffentlicher Sitzung vorgestellt werden.

Ekkehart Wersich
Fraktionsvorsitzender der CDU
im Regionalausschuss Eppendorf / Winterhude

Christoph Ploß